



Swiss Table Tennis – STTL

Haus des Sports - Talgutzentrum 27 - CH-3063 Ittigen
b. Bern

Telefon +41 31 359 73 90



info@swisstabletennis.ch - www.swisstabletennis.ch

Jahresbericht STTL – Urs Schärner, Präsident a. i.

Mein Jahresbericht bezieht sich auf den Zeitraum vom 04.04.2024 bis 30.6.2024. Nach dem Rücktritt von Michel Tschanz wurde ich vom verbliebenen STTL-Vorstand zum STTL-Präsidenten a. i. ernannt. Zusammen mit Monica Midali, Samir von Däniken und Christian Foutrel – Beat Hostettler war aus dem Gremium zurückgetreten – haben wir die STTL für den Rest der Saison 2024/25 geführt.

Auslöser des Rücktrittes von Michel Tschanz war das verschobene STTL-Ringier Sport-Streaming-Projekt. Anstelle der von den STTL-Vereinen mit grossen Hoffnungen erwarteten Präsentation des neuen STTL-Hauptsponsors musste am 27.03.2024 die Verschiebung dieses Projektes und der Rücktritt von Michel Tschanz kommuniziert werden. Die Enttäuschung war allseits – nicht nur bei den STTL-Vereinen – sehr gross und verständlich. Aufgrund der sachlichen Gegebenheiten war auch die Kommunikation schwierig und ich verstehe den Unmut, den „wir“ damit ausgelöst haben. Trotzdem ist es m. E. gut gelungen, die Diskussionen auf einer sachlichen Ebene, konstruktiv und lösungsorientiert zu führen.

Wo stehen wir heute? Das primäre Ziel – den finanziellen Schaden für STTL zu eliminieren – wurde in der Zwischenzeit erreicht. Für das zweite Ziel – erfüllbare Rahmenbedingungen für eine Version 2.0. des verschobenen Ringier Sports-Projektes zu schaffen – ist auf „Ideenstufe“ in Arbeit. Sicher ist, dass ein neu aufgesetztes Projekt 12 bis 18 Monate Zeit in Anspruch nehmen wird und das Projekt breit abgestützt werden muss. Ob und wie das durchgeführt werden kann, wird eine der Hauptaufgaben des neuen STTL-Vorstandes sein.

Wenn wir dem Ganzen etwas Positives abgewinnen wollen, dann ist die Reorganisation des STTL-Vorstandes sicherlich ein Gewinn für die STTL. Da nun jeder STTL-Verein einen ständigen Vertreter im STTL-Vorstand hat, werden die STTL-Vereine inskünftig in alle Entscheidungen und Diskussionen besser eingebunden. Damit ist auch klar, dass die STTL-Vereine mehr Kompetenzen und Verantwortung für die STTL übernehmen müssen.

Das Superfinale wurde das zweite Jahr in Folge von ZZ-Lancy organisiert. Die Veranstaltung war von guter Qualität und wurde auf dem „This is Tabletennis Germany“ Youtube-Kanal gestreamt, zum ersten Mal mit Live-Kommentar.

Diese Lösung, die dank der Intervention des TTC Wil vorgeschlagen wurde, war ein ausgezeichnete Test, um die Zukunft des Streamings zu diskutieren.

An der nächsten STTL-Vorstandssitzung wird nun der neue STTL-Präsident gewählt. Ich bedanke mich bei den STTL-Vorstandskollegen und Monica für die gute Zusammenarbeit in „stürmischen Zeiten“ und wünsche meiner NachfolgerIn viel Erfolg – es lebe die Swiss Table Tennis League!